VEBKO ONLINE-HILFE

Ein Leitfaden für die Prüfverdrahtung von Kapazitiven Spannungswandlern mit dem Instrumentenmodul

Kategorie	**tester**
Abschnitt	**Kondensatorspannungstransformator**
Sprache	**Deutsch**
Erstellt am	**2026-11-03**

Das Instrumentenmodul ist als Benutzeroberfläche konzipiert. Seine Leistungsdaten sind identisch mit denen des Geräts, aber mit einer einzigen Kalibrierung können Sie alle relevanten Routinetests in wesentlich kürzerer Zeit und mit einem geringeren Kalibrierfehlerprozentsatz durchführen.

Montieren Sie zuerst das Basismodul auf der Frontplatte des Geräts, so dass die männlichen Bananenstecker des Basismoduls in den dafür vorgesehenen Teil passen.

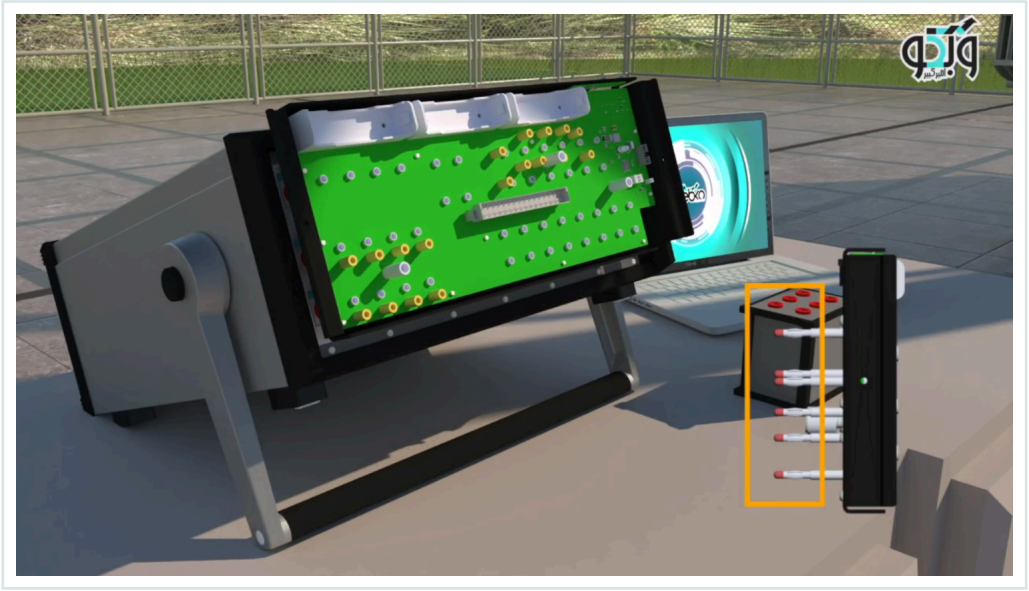


Abbildung 1

Installieren Sie dann drei 18650-Lithiumbatterien, 4,2 Volt, 2000 mAh, in der angegebenen Reihenfolge von rechts nach links.

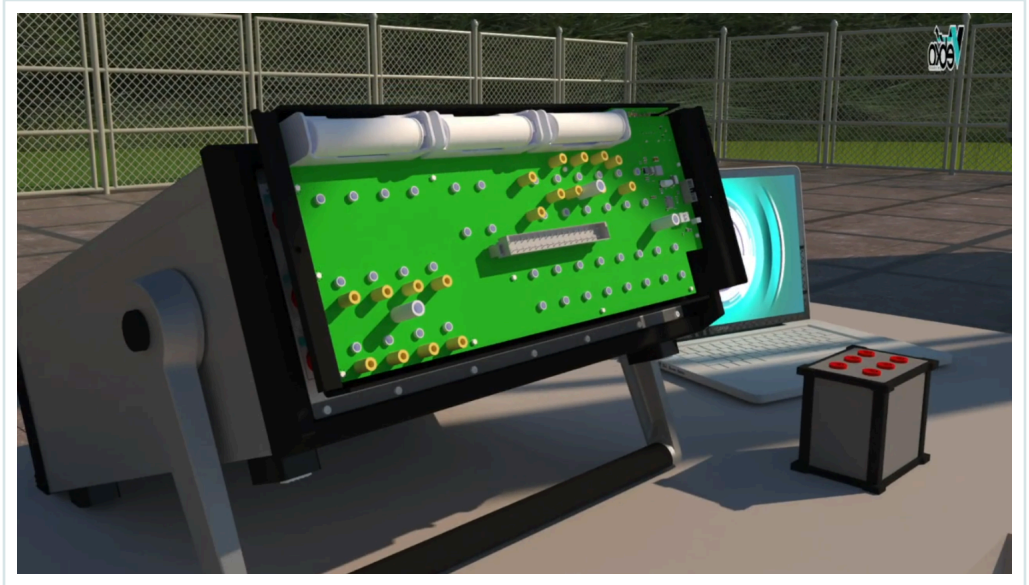


Abbildung 2

Setzen Sie das entsprechende Modul, bei diesem Test das CVT- oder CT-Modul, auf das Basismodul und ziehen Sie dann die drei Schrauben des Transformatormoduls fest.

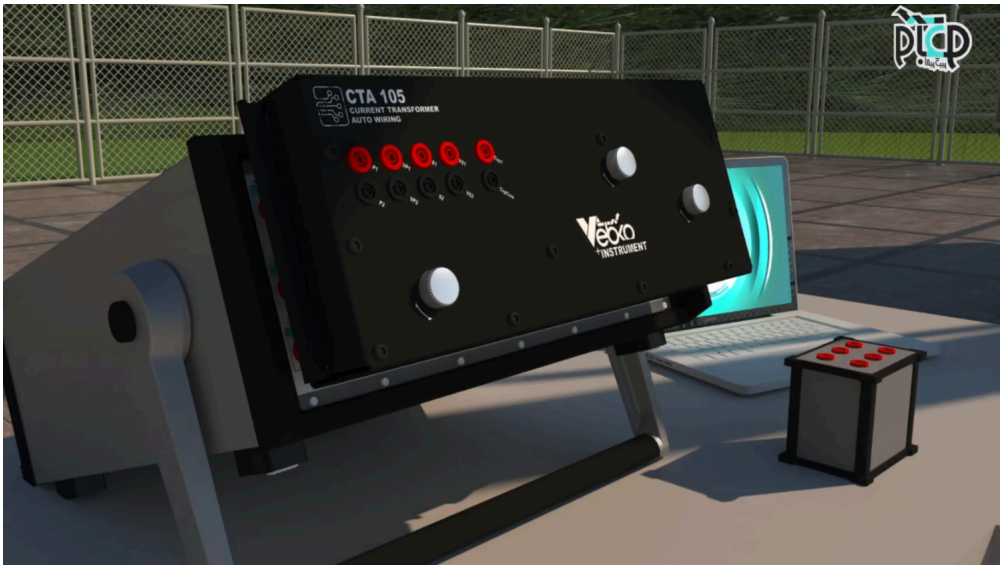


Abbildung 3

und schalten Sie schließlich das Modul ein. Hier sehen Sie vier Kästchen, die den Batterieladeprozentsatz anzeigen, wobei jedes Kästchen 25 % der Batterieladung anzeigt.



Abbildung 4

Wenn Sie das Batterieladegerät an das Modul anschließen, beginnt das entsprechende Kästchen abhängig vom Batterieladestand zu blinken. Wenn der Akku vollständig geladen ist, blinken alle Kästchen.

Warnung: Führen Sie keine Tests mit dem Modul durch, während die Batterien geladen werden.

Der Grund für die Verwendung von Batterien im Modul ist die Trennung der Modul-Stromversorgung von der Gerätestromversorgung und die Unterdrückung von Störungen.

Wichtige Hinweise:

● Der optische Sensor des Basismoduls muss direkt über der Fehler-LED des Geräts positioniert werden.

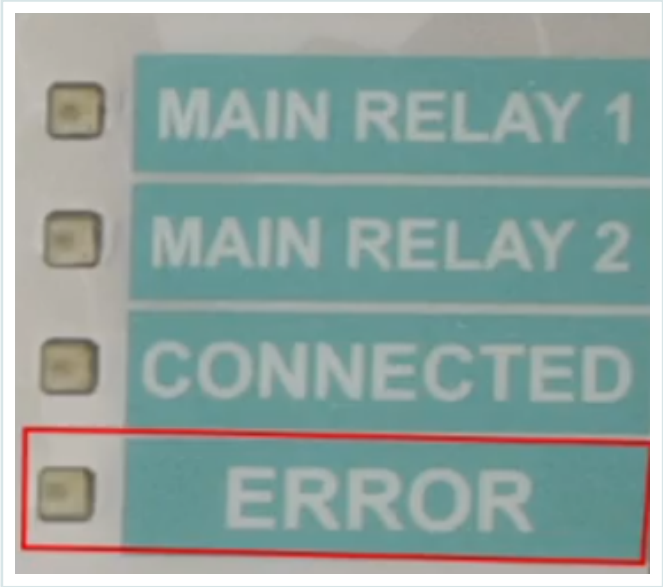


Abbildung 5

● Wenn die Batterien zum ersten Mal in das Modul eingelegt werden, muss selbst bei vollständiger Ladung einmal ein Ladegerät an das Modul angeschlossen werden, damit das Modul aufgrund der definierten Schutzfunktion einschaltet.

Um nun die Kalibrierung durchzuführen, rufen Sie das Fenster "Einstellungen" von der Startseite der Software aus auf, klicken Sie auf der Registerkarte "Hardware" auf "Kalibrierungsinstrument anwenden" (Apply Calibration Instrument), und nach 5 Sekunden ist die Kalibrierung abgeschlossen.

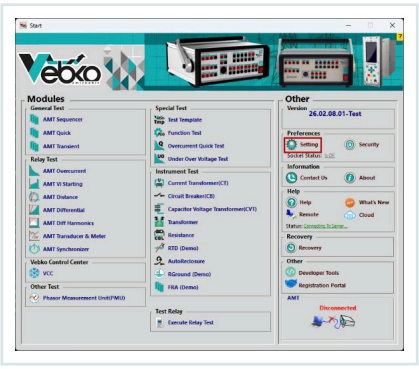


Abbildung 6

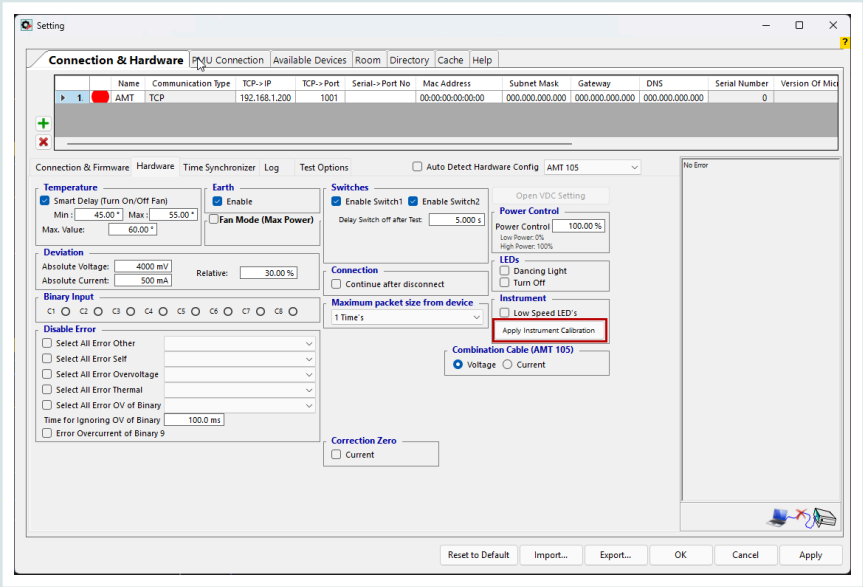


Abbildung 7

Rufen Sie den CVT-Raum auf, stellen Sie den Gerätetyp auf 205AMT ein und wählen Sie im Bereich Zubehör (Accessories) den Versionsmodus "Easy" und dann "CT 205 Ver01" aus.

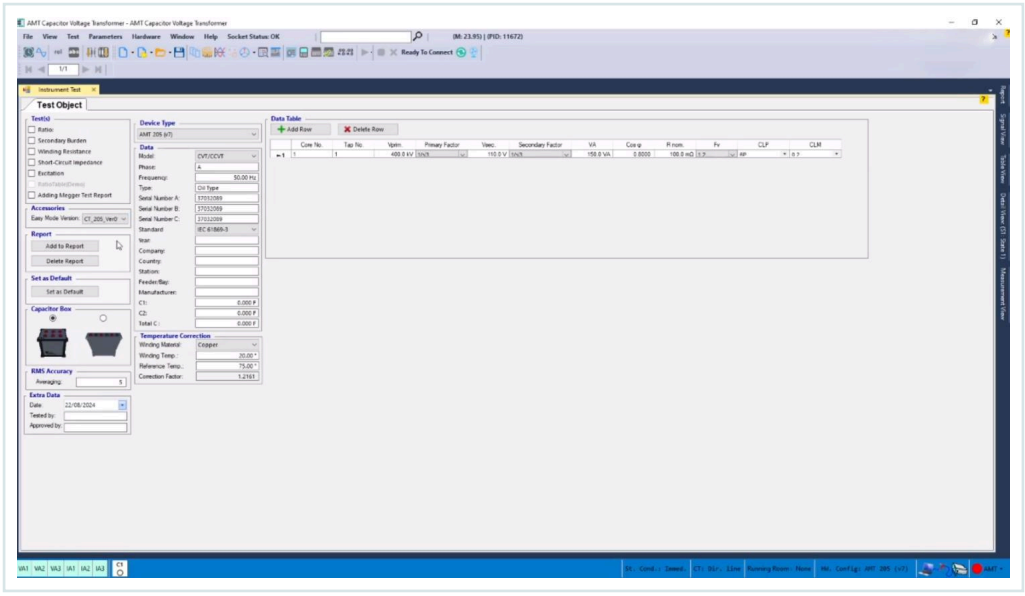


Abbildung 8

Note that calibrating the module is only necessary once and should only be done if the device or base module has been replaced

Um jedes Ende des CVT (kapazitiven Spannungswandlers) mit dem Modul zu verbinden, benötigen wir zwei Leitungen: ein Spannungskabel und ein Stromkabel. Beispielsweise werden vom P1-Ende des

kapazitiven Spannungswandlers zwei Leitungen (eine für Spannung und eine für Strom) an die P1-Ausgänge des Moduls angeschlossen.

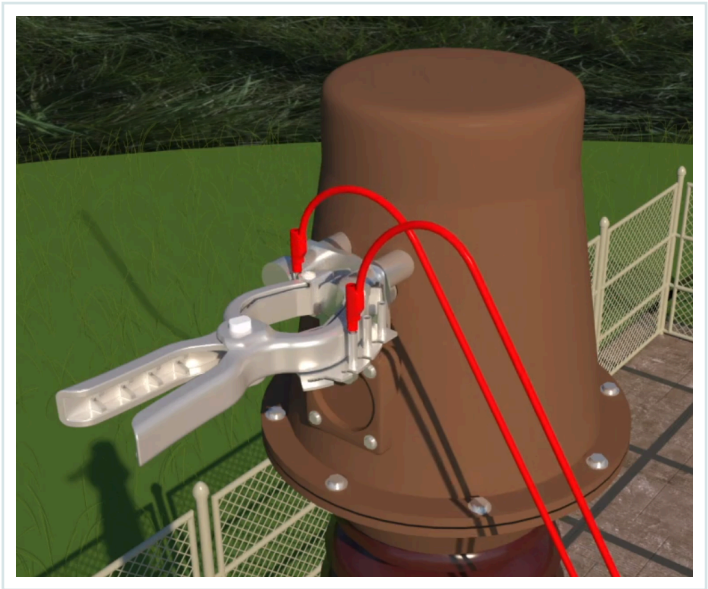


Abbildung 9

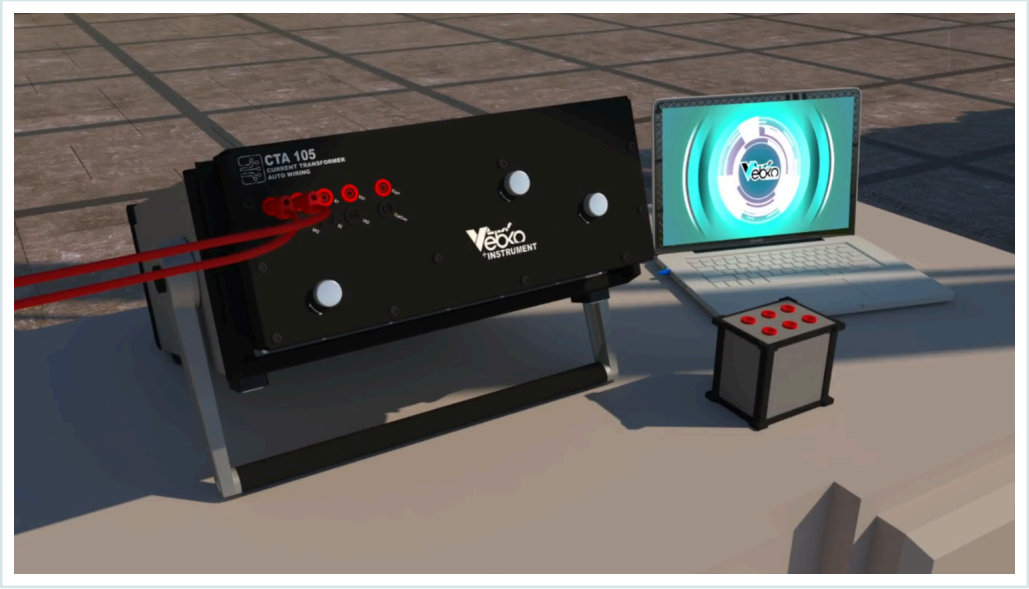


Abbildung 10

Die Verbindungen für 2P, 1S und 2S erfolgen analog zu den 1P-Verbindungen.



Abbildung 11

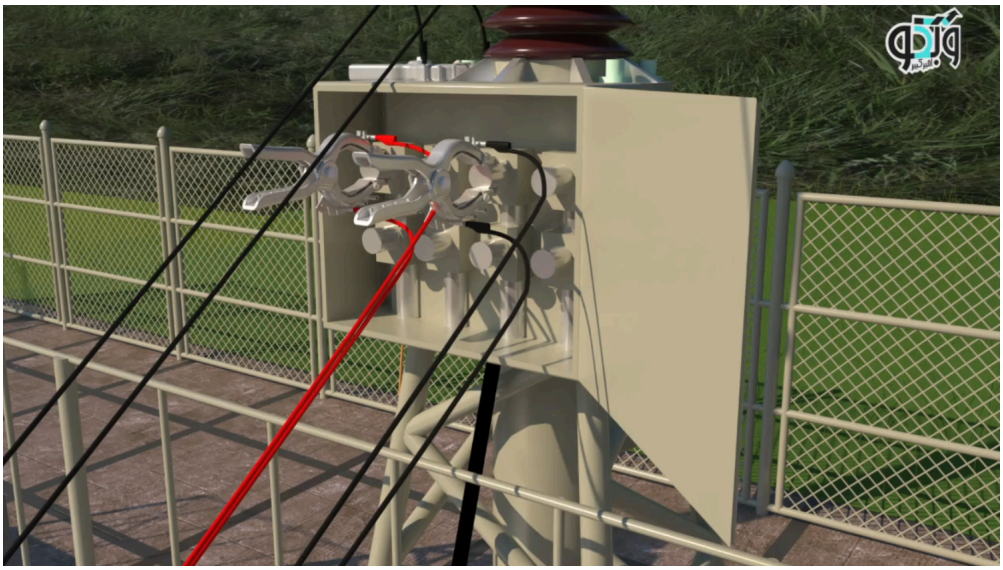


Abbildung 12

Abschließend werden die Klemmen C1 und C0 des Moduls mit einem der Kondensatoren in der Kondensatorbank verbunden.

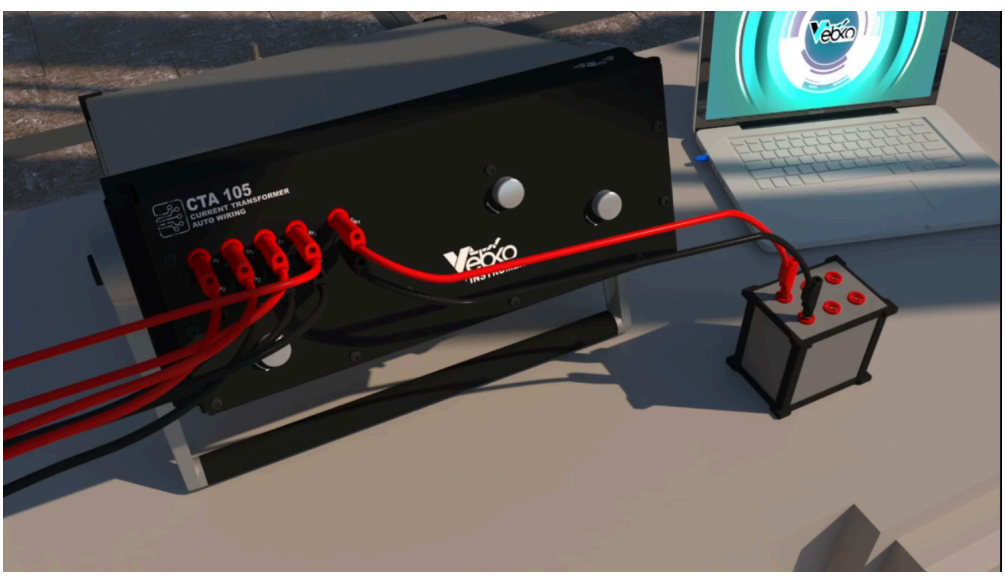


Abbildung 13

[jg1]Guide-for-CVT-Test-Wiring-Using-the-Instrument-Module